

Feier des Heiligen Abendmahls

Gebet, Einsetzungsworte, Austeilung, Dankgebet

EG 227

Dank sei dir, Vater, für das ewige Leben und für den Glauben, den du uns gegeben, dass wir in Jesus Christus dich erkennen und Vater nennen.

Jedes Geschöpf lebt von der Frucht der Erde; doch dass des Menschen Herz gesättigt werde, hast du vom Himmel Speise und gegeben zum ewigen Leben.

Wir, die wir alle essen von dem Mahle und die wir trinken aus der heiligen Schale, sind Christi Leib, sind seines Leibes Glieder, Schwestern und Brüder.

Abkündigungen

Dank- und Fürbittgebet

EG 171

Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns auf unserm Wegen.
Sei Quelle und Brot in Wüstennot, sei um uns mit deinem Segen.

Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, sei mit uns durch deinen Segen.
Dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, sei um uns auf unserm Wegen.

Segen

Orgelnachspiel

Direkt im Anschluss an den Gottesdienst haben alle Konfirmationsjubilare einen Fototermin in der Kirche. Wir bitten Sie darum alle (auch die, die selbst kein Foto wollen), dass Sie für die Aufnahmen einige Minuten Zeit zur Verfügung stellen. Die Gemeinde kann währenddessen schon den Kirchraum verlassen. Das sonst übliche Gemeindegastgebot entfällt zugunsten der Nachfeier – wir bitten dafür um Ihr Verständnis.

Musikalische Gestaltung:

Orgel und Chorleitung: Ilse Siepmann
Geige: Renate Dietz
Chor der Kirchengemeinde Ruhrort-Beeck, Bezirke Laar und Ruhrort

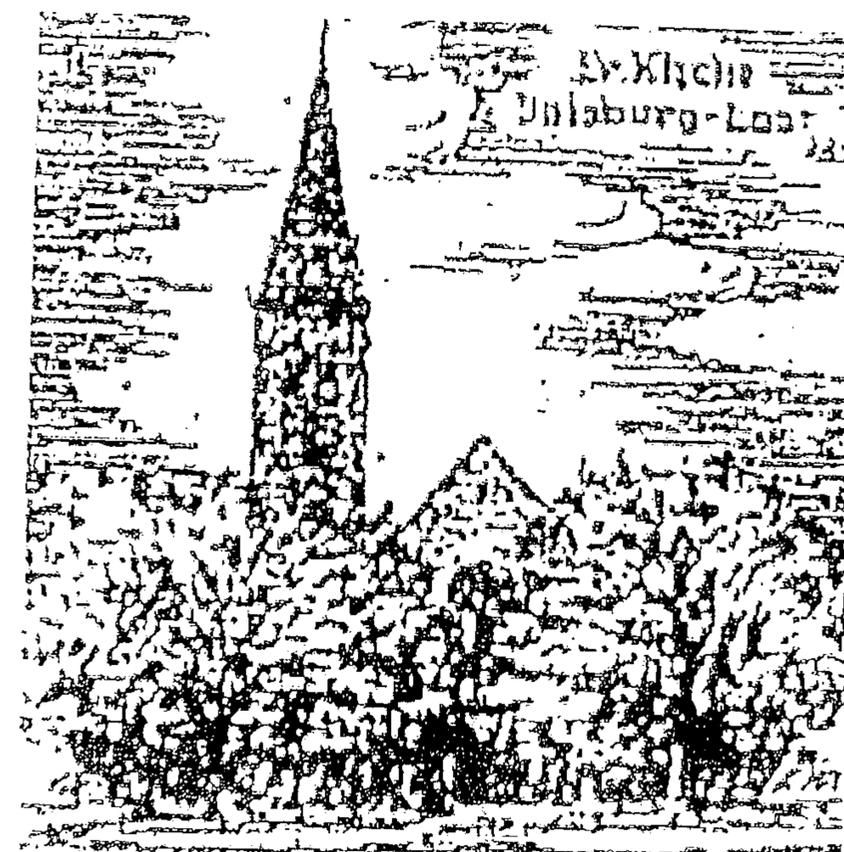
Evangelische Kirchengemeinde Ruhrort-Beeck

Gottesdienst zur Feier des

Konfirmationsjubiläums

der ehemaligen Laarer und Ruhrorter Konfirmanden

am 7. Oktober 2012 in der Ev. Kirche in Laar



Orgelvorspiel und Einzug der Konfirmanden

Begrüßung und Eingangsvotum

EG 447

Lobet den Herren, alle die ihn ehren; lasst uns mit Freuden seinem Namen singen und Preis und Dank zu seinem Altar bringen. Lobet den Herren!

Der unser Leben, das er uns gegeben, in dieser Nacht so väterlich bedeckt und aus dem Schlaf uns fröhlich auferwecket. Lobet den Herren!

O treuer Hüter, Brunnen aller Güte, ach lass doch ferner über unser Leben bei Tag und Nacht dein Huld und Güte schweben. Lobet den Herren!

Gib, dass wir heute, Herr durch dein Geleite auf unserm Wegen unverhindert gehen und überall in deiner Gnade stehen. Lobet den Herren!

Psalm 119, 101 – 108

Gebet

Instrumentalstück

Chor: „Wir wollen täglich rühmen von Gott“
Motette von Eduard Grell

Schriftlesung Hebräer 10, 35 + 36; 11,1

Glaubensbekenntnis

Chor „Wohlauf mein Herze, lob und sing“
Motette von Conrad Kocher

Kollektenansage

EG 329

Bis hierher hat mich Gott gebracht durch seine große Güte,
bis hierher hat er Tag und Nacht bewahrt Herz und Gemüte,
bis hierher hat er mich geleit`, bis hierher hat er mich erfreut,
bis hierher mir geholfen.

Hab Lob und Ehr, hab Preis und Dank für die bisher`ge Treue,

die du, o Gott, mir lebenslang bewiesen täglich neue.
In mein Gedächtnis schreib ich an: der Herr hat Großes mir getan,
bis hierher mir geholfen.

Hilf fernerweit, mein treuster Hort, hilf mir zu allen Stunden.
Hilf mir an all und jedem Ort, hilf mir durch Jesu Wunden.
Damit sag ich bis in den Tod: durch Christi Blut hilft mir mein Gott;
er hilft, wie er geholfen.

Predigt *S. Mose 8, 6-10*

EG 302

Du meine Seele, singe, wohlauf und singe schön dem welchem alle Dinge zu
Dienst und Willen stehn. Ich will den Herren droben hier preisen auf der Erd;
ich will ihn herzlich loben, solange ich leben werd.

Wohl dem, der einzig schauet nach Jakobs Gott und Heil! Wer dem sich
anvertrauet, der hat das beste Teil, das höchste Gut erlesen, den schönsten
Schatz geliebt; sein Herz und ganzes Wesen bleibt ewig unbetrübt.

Ach ich bin viel zu wenig, zu rühmen seinen Ruhm; der Herr allein ist König,
ich eine welke Blum. Jedoch weil ich gehöre gen Zion in sein Zelt,
ist`s billig, dass ich mehre sein Lob vor aller Welt.

Verleihung der Urkunden

EG 317

Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren, lob ihn, o Seele, vereint mit
den himmlischen Chören. Kommet zuhauf, Psalter und Harfe wacht auf, lasset
den Lobgesang hören!

Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret, der dich auf Adellers Fittichen
sicher geführet, der dich erhält, wie es dir selber gefällt; hast du nicht dieses
verspüret ?

Lobe den Herren, der künstlich und fein dich bereitet, der dir Gesundheit
verliehen, dich freundlich geleitet. In wieviel Not hat nicht der gnädige Gott
über dir Flügel gebreitet.

Lobe den Herren, was in mir ist, lobe den Namen. Alles, was Odem hat, lobe mit
Abrahams Samen. Er ist dein Licht, Seele, vergiß es ja nicht. Lobende, schließe
mit Amen.